

Tschüss, OSP... und happy birthday, Verena

Verena Sailers letztes Training im OSP-Kraftraum in Heidelberg

[Heidelberg, 15.10.2015]

Die Karriere der Spitzensportlerin Verena Sailer endete am 06. September beim ISTAAF Meeting in Berlin um 18:26 Uhr mit einem guten 5. Platz im 100m Lauf in einer Zeit von 11,37 sek. vor 48.500 Zuschauern und einer Ehrenrunde mit Standing Ovationen. Die große Bühne hat die MTG-Athletin verlassen, die kleinen Abschiede dauern jedoch noch an.

Der OSP-Kraftraum in Heidelberg, geleitet von Krafttrainer Helmut Müller war beispielsweise für acht Jahre zentrale Anlaufstelle der (noch) 29-jährigen Sprinterin. Am Donnerstag verbrachte sie dort letzte Trainingseinheiten, die zum Abtraining dazugehören. Jeder Hochleistungssportler muss unbedingt gezielte Reize setzen, um den Körper nach extremen und langen Belastungen zu befreien und an ein „normales“ Leben heranzuführen. Ohne gezieltes Abtrainieren können Muskeln und Organe schwer beeinträchtigt werden. Deshalb nehmen die Athleten auch nach Karriereende noch eine Zeitlang gezielte Betreuung am Olympiastützpunkt in Anspruch. „Helmut Müller ist mir über die Jahre schon sehr ans Herz gewachsen, er war die ideale Ergänzung zu meinem Trainerteam in Mannheim rund um Valerij Bauer“, erzählt Verena bei einem gemütlichen „Kaffeekränzchen“ mit Leistungssportchef MTG Mannheim, Rüdiger Harksen und Valerij Bauer, Landestrainer Sprint sowie Daniel Strigel, Leiter des OSP in der hauseigenen Cantina.

Den erklärten Lieblingskuchen (Rotweinkuchen) von Verena gab es einen Tag vor ihrem 30. Geburtstag als vorzeitige Geburtstagstorte. „Ich merke jetzt, wie sich die Prioritäten in meinem Leben verschieben, möchte mein Masterstudium in Wirtschaftspsychologie abschließen und mich anschließend auf meine berufliche Karriere konzentrieren. Das alles neben dem 100%igen Fokus auf den Sport klappt einfach nicht mehr. Deshalb war dieses Jahr mit dem achten Deutschen Meistertitel, dem 5. Platz bei der WM in Peking in der Staffel und dem sensationellen Ambiente beim ISTAF in Berlin eine runde Sache für mich.“

Auch Rüdiger Harksen schaut gerne auf die vergangenen gemeinsamen Jahre zurück: „Verena schätze ich über die jahrelange harmonische Zusammenarbeit sehr. Seit 2008 startete sie für die MTG und wir haben viele wunderbare Momente zusammen gehabt.“ So hat Harksen als Leistungssportchef aber auch immer zur Aufgabe, die perfekten Nachfolger für ausscheidende Athleten für das MTG-Team aufzuspüren. Mit Alexandra Burkhardt holte er im letzten Jahr eine vielversprechende, potentielle „Verena-Nachfolgerin“ nach Mannheim. Der Vereinswechsel brachte die 21-jährige gebürtige Bayerin in diesem Jahr in die 4 x 100m Staffel bei der WM, so dass sie inzwischen bereits auch offizielles Mitglied im Team Rio MRN ist und besondere Förderung genießt.

Das Team Rio MRN hat sich im Hinblick auf nachhaltiges Handeln, nicht nur bei Förderkriterien deutlich verändert aufgestellt, sondern auch im Umgang mit ehemaligen

Athleten. So werden Verena Sailer - wie auch alle anderen ehemaligen Athleten- weiterhin zu den künftigen großen Team Rio-Veranstaltungen eingeladen und einbezogen werden. Sie bilden den Auftakt zu einem „**Athleten-Alumni**club“, der auch nach Karriereende für einen intensiven Austausch in Spitzensportkreisen sorgen soll. „Ihre Vorbildfunktion soll nachhaltig gerade auf die ganz jungen Sportler wirken. Sie verschwinden nicht einfach von der Bildfläche bzw. der Tartanbahn, sondern werden weiterhin mit all ihren Qualitäten einbezogen, das ist gerade für diese Region ein ausgezeichnetes Beispiel für nachhaltiges Vorgehen“, meint Daniel Strigel vom Olympiastützpunkt und erwähnt nachdrücklich, dass der OSP jederzeit für jegliche Anliegen ehemaliger Spitzenathleten eine Türe öffnet, während Verena Sailer mit gepackter Trainingstasche ein letztes Mal die Glastür auf dem Sportcampus im Neuenheimer Feld hinter sich schließt und lächelnd an die schönen Momente der vergangenen Jahre denkt.

Mehr über Verena Sailer:

<http://team-rio-mrn.de/team/athleten/detail/Athleten/verena-sailer/>

Mehr über Alexandra Burkhardt:

<http://team-rio-mrn.de/team/athleten/detail/Athleten/alexandra-burghardt/>

Über Team Rio MRN:

Das Team Rio MRN - unter dem Zeichen der fünf olympischen Ringe - wird von fünf Premium-Partnern begleitet, die im Rahmen eines deutschlandweit einmaligen Förderkonzepts privatwirtschaftliches Engagement für den Olympischen Spitzensport demonstrieren und ihre Unterstützung langfristig und nachhaltig verstehen.

Kontakt

Team Rio
Metropolregion Rhein-Neckar
www.team-rio-mrn.de

Anja Siegert

projektleitung@team-rio-mrn.de

www.team-rio-mrn.de

www.facebook.com/teamriomrn

[www.youtube.com/channel Team Rio MRN](https://www.youtube.com/channel/Team Rio MRN)

www.instagram.com/teamriomrn

Tel. 06221-43 08 625

Premium-Partner



Sport-Partner

